

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld: B II C

Reihe: 2

Grabsteinnummer: 6 Abmessungen (H/B/T): 290/84/37 cm

Aufnahme-/ Bearb.jahr: 1986/2003

Geschlecht: W

Nachname: Carlebach geb. Jeidels קארלעבאך

Vorname: Fanny (Frumat) פרומט

Vatersname: (Moshe) משה

Name Gatte(in): (David) דוד

Herkunftsort:

Geburtsdatum heb./bürg.: 20. Schwat 5580 / 5. Februar 1820

Sterbedatum heb./bürg.: Am Abend des heiligen Schabbat
2. Kislev 5651 / 14. November 1890

Begräbnisdatum heb./bürg.:

Alter / Familienstand: Witwe

Beruf / Gemeindestellung:

Form (Beschreibung): rechteckig / ädikular mit dominantem Giebel / Schriftfeld umrandet
und vertieft auf abgestuft überdachtem Sockel

Symbolik / Ornamentik:

Steinmaterial / Zustand: Sandstein / Marmor

Sprache: hebräisch / deutsch

Text- / Sprachbesonderheit: Es treten auf ihre Kinder und preisen sie.
ihr Mann, und rühmet sie
Spr. Salomon 31 V. 28

Bemerkung:

Literatur:

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll ()	besonders wertvoll ()
	künstl./ formale Gründe ()	hist.- wiss. Gründe ()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Hier ist geborgen	פ"ט
Die teuere, tüchtige Gattin ¹	האשה היקרה אשת חייל
Krone ihres Mannes ² und Zierde ihrer Kinder ³	עטרת בעלה ותפארת בניה
Frau Frumat, genannt Fanny	מ' פרומט דמתקריא פאנני
Tochter des Herrn Mosche Jeidels seligen Angedenkens, Ehefrau des	בת ר' משה יידליז ז"ל אשת
geehrten Herrn David Carlebach	כ"ה דוד קארלעבאך
verschied am Vortag des heiligen Schabbats dem 2. Kislev 651 nach kleiner Zählung.	נפטר עש"ק ב' כסליו תרנ"א לפ"ק
Sie öffnete in Weisheit	פתחה בחכמה
ihren Mund ⁴ und im Herzen	את פיה ובלב
ihrer Kinder Barmherzigkeit und ewige Liebe	בניה רחמים ואהבת
spannen ihre Lippen	עולם טוו שפתיה
Ihre Seele sei eingebunden in das Bündel des Lebens.	ת נ צ ב ה
	<p>Hier ruht tiefbetrauert Fanny Carlebach geb. Jeidels geb. den 5. Feb. 1820, gest. den 14. Nov. 1890</p> <p>Es treten auf ihre Kinder und preisen sie. ihr Mann, und rühmet sie. Spr. Salom. K.31.V.28</p>

¹ Sprüche 31,10

² Sprüche 12,4³ Sprüche 17,6⁴ Sprüche 31,26